

ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE

Siemensplatz 4
29223 Celle
<http://www.akh-celle.de>



76% Weiterempfehlung (Ø 81%)
1177 Bewertungen





Zertifizierte Schlaganfall-Station

Sie sehen momentan die vollständige Ansicht des Krankenhausprofils.

Allgemeine Informationen zum Krankenhaus

Gesamtbettenzahl des Krankenhauses	615
Vollstationäre Fallzahl	29558
Ambulante Fallzahl	38935
Ambulant durchgeführte Operationen und sonstige stationersetzende Maßnahmen	2448
Akademische Lehre	<ul style="list-style-type: none"> • Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten • Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr) • Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten • Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien • Doktorandenbetreuung
Ausbildung in anderen Heilberufen	<ul style="list-style-type: none"> • Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin • Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin • Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA) • Entbindungspfleger und Hebamme • Anästhesietechnischer Assistent und Anästhesietechnische Assistentin (ATA)

Arzt mit ambulanter D-Arzt-Zulassung	
Stationäre BG-Zulassung	
Akademisches Lehrkrankenhaus	• Medizinische Hochschule Hannover
Versorgungsverpflichtung Psychiatrie	—
Name des Krankenhausträgers	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE Stiftung bürgerlichen Rechts
Art des Krankenhausträgers	freigemeinnützig
Institutionskennzeichen / Standortnummer	260330134-00

Ansprechpartner und Kontakt

Verantwortlich Krankenhausleitung

Vorstand Dr. Martin Windmann

Tel.: 05141 / 72 - 2001

Fax: 05141 / 72 - 3009

E-Mail: martin.windmann@akh-celle.de

Ärztliche Leitung

Ärztlicher Direktor, Chefarzt Abteilung Anästhesie Prof. Dr. Dieter Fröhlich

Tel.: 05141 / 72 - 1501

Fax: 05141 / 72 - 1509

E-Mail: dieter.froehlich@akh-celle.de

Pflegedienstleitung

Pflegedirektor Jörn Sandtvos

Tel.: 05141 / 72 - 2003

Fax: 05141 / 72 - 2026

E-Mail: joern.sandtvos@akh-celle.de

Verwaltungsleitung

Vorstand Dr. Martin Windmann

Tel.: 05141 / 72 - 2000

Fax: 05141 / 72 - 3009

E-Mail: martin.windmann@akh-celle.de

Verantwortlich Erstellung Qualitätsbericht

Qualitätsmanagementbeauftragter Dr.med. Jörg Zimmermann

Tel.: 05141 / 72 - 3018

Fax: 05141 / 72 - 3009

E-Mail: joerg.zimmermann@akh-celle.de

Verwaltungsleitung

Vorstand Franz Caesar

Tel.: 05141 / 72 - 3005

Fax: 05141 / 72 - 3009

E-Mail: franz.caesar@akh-celle.de

Leistungsspektrum

▼ Die häufigsten Hauptbehandlungsanlässe

Z38: Geburten

Anzahl: 1101

Anteil an Fällen: 3,9 %

N13: Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere

Anzahl: 742

Anteil an Fällen: 2,6 %

I50: Herzschwäche

Anzahl: 737

Anteil an Fällen: 2,6 %

I63: Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt

Anzahl: 658

Anteil an Fällen: 2,3 %

I48: Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens

Anzahl: 526

Anteil an Fällen: 1,9 %

J44: Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD

Anzahl: 525

Anteil an Fällen: 1,9 %

K80: Gallensteinleiden

Anzahl: 476

Anteil an Fällen: 1,7 %

S72: Knochenbruch des Oberschenkels

Anzahl: 461

Anteil an Fällen: 1,6 %

S06: Verletzung des Schädelinneren

Anzahl: 445

Anteil an Fällen: 1,6 %

I21: Akuter Herzinfarkt

Anzahl: 441

Anteil an Fällen: 1,6 %

O80: Entbindung ohne Komplikationen

Anzahl: 437

Anteil an Fällen: 1,5 %

C34: Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs

Anzahl: 426

Anteil an Fällen: 1,5 %

J15: Lungenentzündung durch Bakterien

Anzahl: 413

Anteil an Fällen: 1,4 %

M16: Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes

Anzahl: 405

Anteil an Fällen: 1,4 %

I25: Herzkrankheit durch anhaltende (chronische) Durchblutungsstörungen des Herzens

Anzahl: 391

Anteil an Fällen: 1,4 %

G45: Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen

Anzahl: 348

Anteil an Fällen: 1,2 %

R10: Bauch- bzw. Beckenschmerzen

Anzahl: 327

Anteil an Fällen: 1,1 %

P70: Vorübergehende Störung des Zuckerstoffwechsels, die insbesondere beim ungeborenen Kind und beim Neugeborenen typisch ist

Anzahl: 321

Anteil an Fällen: 1,1 %

S52: Knochenbruch des Unterarmes

Anzahl: 313

Anteil an Fällen: 1,1 %

C67: Harnblasenkrebs

Anzahl: 310

Anteil an Fällen: 1,1 %

▼ Die häufigsten Operationen und Prozeduren (OPS)

3-990: Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung

Anzahl: 14589

Anteil an Fällen: 12,3 %

9-984: Pflegebedürftigkeit

Anzahl: 6178

Anteil an Fällen: 5,2 %

8-930: Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

Anzahl: 4358

Anteil an Fällen: 3,7 %

3-200: Native Computertomographie des Schädels

Anzahl: 3940

Anteil an Fällen: 3,3 %

9-401: Psychosoziale Interventionen

Anzahl: 2553

Anteil an Fällen: 2,1 %

8-83b: Zusatzinformationen zu Materialien

Anzahl: 2465

Anteil an Fällen: 2,1 %

1-208: Registrierung evozierter Potentiale

Anzahl: 2426

Anteil an Fällen: 2,0 %

3-225: Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

Anzahl: 2151

Anteil an Fällen: 1,8 %

8-837: Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen

Anzahl: 1890

Anteil an Fällen: 1,6 %

3-035: Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung

Anzahl: 1888

Anteil an Fällen: 1,6 %

1-632: Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie

Anzahl: 1881

Anteil an Fällen: 1,6 %

1-275: Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung

Anzahl: 1724

Anteil an Fällen: 1,4 %

9-262: Postnatale Versorgung des Neugeborenen

Anzahl: 1715

Anteil an Fällen: 1,4 %

1-207: Elektroenzephalographie (EEG)

Anzahl: 1568

Anteil an Fällen: 1,3 %

3-222: Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel

Anzahl: 1494

Anteil an Fällen: 1,3 %

8-98f: Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

Anzahl: 1372

Anteil an Fällen: 1,2 %

8-800: Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

Anzahl: 1370

Anteil an Fällen: 1,2 %

3-800: Native Magnetresonanztomographie des Schädels

Anzahl: 1346

Anteil an Fällen: 1,1 %

8-933: Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie

Anzahl: 1214

Anteil an Fällen: 1,0 %

1-620: Diagnostische Tracheobronchoskopie

Anzahl: 1204

Anteil an Fällen: 1,0 %

▼ Die häufigsten ambulant durchgeführten Operationen und stationersetzenden Maßnahmen

1-672: Diagnostische Hysteroskopie

Anzahl: 254

Anteil an Fällen: 10,4 %

5-640: Operationen am Präputium

Anzahl: 239

Anteil an Fällen: 9,8 %

1-650: Diagnostische Koloskopie

Anzahl: 233

Anteil an Fällen: 9,5 %

1-471: Biopsie ohne Inzision am Endometrium

Anzahl: 228

Anteil an Fällen: 9,3 %

5-751: Kürettage zur Beendigung der Schwangerschaft [Abruptio]

Anzahl: 197

Anteil an Fällen: 8,1 %

5-787: Entfernung von Osteosynthesematerial

Anzahl: 194

Anteil an Fällen: 7,9 %

5-690: Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]

Anzahl: 111

Anteil an Fällen: 4,5 %

8-137: Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]

Anzahl: 101

Anteil an Fällen: 4,1 %

5-399: Andere Operationen an Blutgefäßen

Anzahl: 100

Anteil an Fällen: 4,1 %

5-385: Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen

Anzahl: 62

Anteil an Fällen: 2,5 %

5-812: Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken

Anzahl: 61

Anteil an Fällen: 2,5 %

5-870: Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

Anzahl: 58

Anteil an Fällen: 2,4 %

5-790: Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese

Anzahl: 56

Anteil an Fällen: 2,3 %

5-530: Verschluss einer Hernia inguinalis

Anzahl: 43

Anteil an Fällen: 1,8 %

5-534: Verschluss einer Hernia umbilicalis

Anzahl: 40

Anteil an Fällen: 1,6 %

1-502: Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision

Anzahl: 37

Anteil an Fällen: 1,5 %

5-897: Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis

Anzahl: 32

Anteil an Fällen: 1,3 %

5-429: Andere Operationen am Ösophagus

Anzahl: 31

Anteil an Fällen: 1,3 %

5-378: Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators

Anzahl: 28

Anteil an Fällen: 1,1 %

5-056: Neurolyse und Dekompression eines Nerven

Anzahl: 27

Anteil an Fällen: 1,1 %

Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilungen

Abklärung der psychosozialen Situation

Abklärung des Hilfsmittelbedarfs

Abteilung für die Behandlung von Schlaganfallpatienten

Anästhesie

Behandlung der Blutvergiftung (Sepsis)

Behandlung des diabetischen Fußsyndroms

Behandlung durch äußere Reize wie Massage, Kälte, Wärme, Wasser oder Licht

Behandlung von Dekubitalulzera

Behandlung von Druck- und Wundliegeneschwüren

Behandlung von Durchblutungsstörungen mittels Ballonkathetererweiterungen (PTA), medikamentöser Auflösetherapie und Einbau von Gefäßstützen (Stents)

Behandlung von Kontrakturen, Spastik, Immobilität, Multimorbidität

Behandlung von Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen auf der Intensivstation

Behandlung von Patienten auf der Intensivstation

Beratung Hochrisikoschwangerer zum Zeitpunkt der Geburt im Geburtzentrum, gemeinsam mit Frauenärzten

Bestrahlungsplanung für Bestrahlung durch die Haut und für Strahlenbehandlung mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes (Brachytherapie)

Bestrahlungssimulation als Vorbereitung zur Bestrahlung von außen und zur Strahlenbehandlung mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes (Brachytherapie)

Betreuung und Linderung der Beschwerden von unheilbar kranken Patienten - Palliativmedizin

Betreuung von Risikoschwangerschaften

Bildgebendes Verfahren zur Darstellung von Gewebe oder Organen mittels radioaktiver Strahlung - Szintigraphie

Chirurgie der Halsschlagadererkrankungen

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen, z.B. Morbus Crohn
Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel
Computertomographie (CT), Spezialverfahren
Degenerative Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen, Osteoporose
Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen
Einfacher Ultraschall ohne Kontrastmittel
Eingriffe über einen Schlauch (Katheter) an Blutgefäßen, Gallengängen und anderen Organen unter ständiger Röntgenbildkontrolle
Einpflanzen einer Kammer unter die Haut zur Verabreichung von Medikamenten
EKG, Belastungs-EKG, 24h-EKG, 24h-Blutdruckmessung
Fachgebiet der Frauenheilkunde mit Schwerpunkt auf Krankheiten der weiblichen Harnorgane
Farbdoppler-Ultraschall - Duplexsonographie
Feinnadelpunktionen und Gewebeentnahme mittels Stanzbiopsien von Tumoren, insbesondere auch der Brustdrüse (Fischer Tisch)
Frühzeitige Förderung zur Wiederherstellung körperlicher Fähigkeiten nach schweren Gehirn- und Nervenschäden
Geriatrisches Assessment (Multidimensionale Erfassung von Fähigkeiten, Funktionsstörungen und Ressourcen)
Herkömmliche Röntgenaufnahmen
Herkömmliche Röntgenaufnahmen mit Kontrastmittel
Herkömmliche Röntgenaufnahmen mit Spezialverfahren
Herstellung und Anpassung von Befestigungs- und Behandlungshilfen bei Strahlenbehandlung
Inkontinenz (Stuhl-, Harninkontinenz)
Kernspintomographie (MRT) mit Kontrastmittel
Kernspintomographie (MRT) ohne Kontrastmittel
Kernspintomographie (MRT), Spezialverfahren
Kinder- und Jugendpsychologie
Knochendichtemessung (alle Verfahren)
Lungenfunktion, Gastroskopie, Coloskopie
Medizinisches Fachgebiet für die Vorbereitung und Durchführung der Übertragung von Blut und Blutbestandteilen - Transfusionsmedizin
Metall- und Fremdkörperentfernung
Mobilisierungsbehandlung nach Knochenbrüchen

Multidimensionales Assessment (Erfassung von Fähigkeiten, Funktionsstörungen und Ressourcen)
Neuropsychologische (Früh-)Diagnostik von Demenz, Depression und Angststörungen
Nicht-operative Behandlung von Krankheiten der Schlagadern, z.B. mit Medikamenten
Notfallmedizinische Versorgung
Notfall- und intensivmedizinische Behandlung von Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks
Nuklearmedizinische Labordiagnostik
Nuklearmedizinische Tumoruntersuchungen
Nuklearmedizinische Untersuchung und Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen
Offene Operationen und Gefäßspiegelungen bei Gefäßkrankheiten, z.B. Behandlung an der Carotis-Arterie
Operationen am Fuß
Operationen am Magen-Darm-Trakt
Operationen an den äußeren (peripheren) Nerven
Operationen an den weiblichen Geschlechtsorganen mit Zugang durch die Bauchdecke
Operationen an der Hand
Operationen an der Leber, der Gallenblase, den Gallenwegen und der Bauchspeicheldrüse
Operationen an der Lunge
Operationen an der Speiseröhre
Operationen an der Wirbelsäule
Operationen an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen bei kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeerletzung (minimal-invasiv)
Operationen an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mittels Spiegelung bei kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeerletzung (minimal-invasiv), z.B. Harnblasenspiegelung oder Harnröhrenspiegelung
Operationen bei abnutzungs- und verletzungsbedingten Schäden der Hals-, Brust- und der Lendenwirbelsäule
Operationen bei Aussackungen (Aneurysmen) der Hauptschlagader
Operationen, bei denen die Abtrennung von Körperteilen notwendig ist
Operationen bei Hirngefäßerkrankungen, z. B. Gefäßaussackungen (Aneurysma) oder Gefäßgeschwulste (Angiome, Kavernome)
Operationen bei Hirntumoren
Operationen bei infektiösen Knochenentzündungen
Operationen bei Tumoren der Harnorgane und männlichen Geschlechtsorgane
Operationen bei Tumoren des Rückenmarks
Operationen bei Unvermögen, den Harn zu halten (Harninkontinenz)
Operationen mittels Bauchspiegelung bei kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeerletzung (minimal-invasiv)

Operationen mittels Spiegelung von Körperhöhlen bei kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeverletzung (minimal-invasiv), z. B. auch NOTES (Chirurgie über natürliche Körperöffnungen)
Operationen mittels Spiegelung von Körperhöhlen, z.B. Bauchspiegelung, Gebärmutterspiegelung
Operationen und intensivmedizinische Behandlung von Schädel-Hirn-Verletzungen
Operationen von Tumoren
Operationen zum Aufbau bzw. zur Wiederherstellung von Bändern
Operationen zur Erleichterung bzw. Unterstützung einer Geburt
Operationen zur Herstellung einer Verbindung zwischen Schlagader und Vene für die Durchführung einer Blutwäsche (Dialyse)
Operationen zur Wiederherstellung der Funktion von Niere, Harnwegen und Harnblase
Operation zur Korrektur von Fehlbildungen des Schädels
Operative Intensivmedizin
Operativer Ersatz eines Gelenkes durch ein künstliches Gelenk in der Chirurgie (Endoprothese)
Polytrauma-Versorgung
Radiojodbehandlung
Röntgendarstellung der Schlagadern
Röntgendarstellung der Venen
Schlaganfall, Parkinson, Demenz und andere neurologische Erkrankungen
Schmerzbehandlung
Schmerzbehandlung
Schmerztherapie mit radioaktiven Substanzen
Schönheitsoperationen bzw. wiederherstellende Operationen
Schulteroperationen
Sonographie, Echokardiographie, dopplersonographische Gefäßdiagnostik
Sonstige im Bereich Innere Medizin
spezielle Schmerztherapie
Spiegelung von Organen und Körperhöhlen zur Untersuchung und für operative Eingriffe, z.B. mit einem Schlauch oder einer Kapsel
Sportmedizin bzw. Fachgebiet für Sportverletzungen
Sprechstunde für spezielle Krankheiten aus dem Fachgebiet der Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Sprechstunde für spezielle Krankheiten aus dem Fachgebiet der Inneren Medizin
Sprechstunde für spezielle Krankheiten aus dem Fachgebiet der Kinderheilkunde
Sprechstunde für spezielle Krankheiten aus dem Fachgebiet der Nervenheilkunde

Sprechstunde für spezielle Krankheiten aus dem Fachgebiet für die Behandlung von Krankheiten der Harnorgane und männlichen Geschlechtsorgane (Urologie)
Strahlentherapie an der Körperoberfläche zur Behandlung von Schmerzen bzw. von oberflächlichen Tumoren
Strahlentherapie mit hochenergetischer Strahlung bei bösartigen Tumoren - Hochvoltstrahlentherapie
Untersuchung der elektro-chemischen Signalübertragung an Nerven und Muskeln
Untersuchung der Funktion des Harnsystems z.B. durch künstliche Blasenfüllung und Druckmessung
Untersuchung Neugeborener auf angeborene Stoffwechsel- und Hormonkrankheiten, z.B. Schilddrüsenunterfunktion (Hypothyreose), Nebennierenfunktionsstörung (AGS) - Neugeborenencreening
Untersuchung und Behandlung angeborener und erworbener Immunschwächen, einschließlich HIV und AIDS
Untersuchung und Behandlung bei krankhafter Rückbildung von Muskeln und Nerven (Systematrophien), die vorwiegend Gehirn und Rückenmark betrifft
Untersuchung und Behandlung des Bluthochdrucks
Untersuchung und Behandlung des Nervensystems mit bestimmten Strahlungsarten, z.B. Röntgen
Untersuchung und Behandlung des Nierenversagens
Untersuchung und Behandlung des ungeborenen Kindes und der Schwangeren (Pränataldiagnostik)
Untersuchung und Behandlung entzündlicher Krankheiten des Gehirns und des Rückenmarks
Untersuchung und Behandlung gutartiger Tumoren des Gehirns
Untersuchung und Behandlung sonstiger Herzkrankheiten
Untersuchung und Behandlung sonstiger Krankheiten der Harnorgane
Untersuchung und Behandlung sonstiger Krankheiten der Niere und des Harnleiters
Untersuchung und Behandlung sonstiger Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
Untersuchung und Behandlung sonstiger Krankheiten des Harnsystems und der Geschlechtsorgane
Untersuchung und Behandlung sonstiger Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
Untersuchung und Behandlung sonstiger Krankheiten des Weichteilgewebes
Untersuchung und Behandlung veränderter Erbinformation (Chromosomen), z.B. Ullrich-Turner-Syndrom, Klinefelter Syndrom, Prader-Willi-Syndrom, Marfan Syndrom
Untersuchung und Behandlung vom Gehirn ausgehender Krankheiten der Bewegungssteuerung bzw. von Bewegungsstörungen
Untersuchung und Behandlung von Allergien
Untersuchung und Behandlung von Allergien bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von Anfallsleiden (Epilepsie)
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Blutkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Krankheiten der Atemwege und der Lunge bei Kindern und Jugendlichen

Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Krankheiten der Hormondrüsen, z.B. der Schilddrüse, der Nebenschilddrüsen, der Nebennieren oder der Zuckerkrankheit (Diabetes) bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Krankheiten der Leber, der Galle und der Bauchspeicheldrüse bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Krankheiten des Magen-Darm-Traktes bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Krankheiten des Nervenzellstoffwechsels bei Kindern und Jugendlichen und von Krankheiten, die mit einem Absterben von Nervenzellen einhergehen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Muskelkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen, die durch eine Störung der zugehörigen Nerven bedingt sind
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Nervenkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Nierenkrankheiten bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen), schmerzhaften und funktionsbeeinträchtigenden Krankheiten der Gelenke, Muskeln und des Bindegewebes (rheumatologische Krankheiten) bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von (angeborenen) Stoffwechselkrankheiten, z.B. Mukoviszidose, bei Kindern und Jugendlichen
Untersuchung und Behandlung von Blutgerinnungsstörungen
Untersuchung und Behandlung von Blutkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von Brustkrebs
Untersuchung und Behandlung von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter
Untersuchung und Behandlung von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane
Untersuchung und Behandlung von Gehirnkrebs
Untersuchung und Behandlung von Gelenkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von gutartigen Brustdrüsentumoren
Untersuchung und Behandlung von Harnsteinen
Untersuchung und Behandlung von Herzkrankheiten, die durch Durchblutungsstörungen verursacht sind
Untersuchung und Behandlung von Herzkrankheiten, die durch Störungen der Lungenfunktion und der Lungendurchblutung verursacht sind
Untersuchung und Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Untersuchung und Behandlung von hormonbedingten Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten, z. B. Zuckerkrankheit, Schilddrüsenkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von Infektionskrankheiten, ausgelöst z.B. durch Bakterien, Viren oder Parasiten
Untersuchung und Behandlung von Intelligenzstörungen
Untersuchung und Behandlung von Kindern mit bestimmten Strahlungsarten, z.B. Röntgen
Untersuchung und Behandlung von Knochenentzündungen
Untersuchung und Behandlung von Knochen- und Knorpelkrankheiten

Untersuchung und Behandlung von Krankheiten älterer Menschen
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten älterer Menschen
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, bei denen Nervenhiillen im Gehirn und Riickenmark zerstört werden, z.B. Multiple Sklerose
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, bei denen sich das Immunsystem gegen den eigenen Körper richtet (Autoimmunerkrankungen)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Atemwege und der Lunge
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der BlutgefäÙe der Nerven auÙerhalb des Gehirns
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der BlutgefäÙe des Gehirns
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der BlutgefäÙe des Gehirns
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der groÙen und kleinen Schlagadern sowie der kleinsten BlutgefäÙe (Kapillaren)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Hirnhäute
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Leber, der Galle und der Bauchspeicheldrüse
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Muskeln bzw. von Krankheiten mit gestörter Übermittlung der Botenstoffe zwischen Nerv und Muskel
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Nerven, Nervenwurzeln und der Nervengeflechte
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Niere, der Harnwege und der männlichen Geschlechtsorgane bei Kindern und Jugendlichen - Kinderurologie
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Venen, der LymphgefäÙe und der Lymphknoten
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Venen (z.B. Blutgerinnsel, Krampfadern) und ihrer Folgeerkrankungen (z.B. offenes Bein)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des äußeren (peripheren) Nervensystems
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Bauchfells
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Bindegewebes
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Brustfells (Pleura)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Darmausgangs
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Kindes, die durch seelische, körperliche und soziale Wechselwirkungen verursacht sind (psychosomatische Störungen)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Neugeborenen
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, die für Frühgeborene und reife Neugeborene typisch sind
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, die mit einem Absterben von Nervenzellen einhergehen, z.B. Parkinsonkrankheit
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes

Untersuchung und Behandlung von Krebserkrankungen
Untersuchung und Behandlung von Lähmungen
Untersuchung und Behandlung von Magen-Darm-Krankheiten
Untersuchung und Behandlung von Muskelkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von Nervenkrankheiten, die durch eine krankhafte Abwehr- und Entzündungsreaktion gegen eigenes Nervengewebe verursacht ist, z.B. Multiple Sklerose
Untersuchung und Behandlung von nichtentzündlichen Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane
Untersuchung und Behandlung von Nierenkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von psychischen Störungen älterer Menschen
Untersuchung und Behandlung von psychischen und Verhaltensstörungen
Untersuchung und Behandlung von schmerzhaften und funktionsbeeinträchtigenden Krankheiten der Gelenke, Muskeln und des Bindegewebes (rheumatologischen Erkrankungen)
Untersuchung und Behandlung von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder Krankheiten, die kurz vor, während oder kurz nach der Geburt erworben wurden
Untersuchung und Behandlung von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
Untersuchung und Behandlung von sonstigen Verletzungen
Untersuchung und Behandlung von Stimmungs- und Gefühlsstörungen
Untersuchung und Behandlung von Tumoren an den weiblichen Geschlechtsorganen, z.B. Tumor des Gebärmutterhalses, des Gebärmutterkörpers, der Eierstöcke, der Scheide oder der äußeren weiblichen Geschlechtsorgane
Untersuchung und Behandlung von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
Untersuchung und Behandlung von Verformungen der Wirbelsäule und des Rückens
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen der Lendensteißbeingegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen des Brustkorbs
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen des Halses
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
Untersuchung und Behandlung von Verletzungen des Kopfes
Verschluss (embolisation) von Tumoren, Blutungen und Gefäßmissbildungen
Versorgung von Mehrlingen


Wiederherstellende bzw. ästhetische Operationen an der Brust


Zentrum zur ambulanten Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörung, Behinderung oder Verhaltensauffälligkeit


Zustand nach Amputationen, Prothesenversorgung


Besondere apparative Ausstattung

Angiographiegerät/DSA (Gerät zur Gefäßdarstellung) 

Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen (Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck) 

Behandlungsplatz für mechanische Thrombektomie bei Schlaganfall (X) (Verfahren zur Eröffnung von Hirngefäßen bei Schlaganfällen) 

Computertomograph (CT) (Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen) 


Elektroenzephalographiegerät (EEG) (Hirnstrommessung) 

Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP (Messplatz zur Messung feinsten elektrische Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden)


Gerät für Nierenersatzverfahren (Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)) 


Gerät zur Lungenersatztherapie/-unterstützung 

Hochfrequenztherapiegerät (Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik)

Inkubatoren Neonatologie (Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)) 

Kapselendoskop (Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung)

Linksherzkatheterlabor (X) (Gerät zur Darstellung der linken Herzkammer und der Herzkranzgefäße) 

Magnetresonanztomograph (MRT) (Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder) 

Mammographiegerät (Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse)

Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren (Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik)

Szintigraphiescanner/ Gammasonde (Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten)

Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz (Harnflussmessung)

Ärztliche Qualifikation

Allergologie

Allgemeinchirurgie

Allgemeinmedizin

Anästhesiologie
Ärztliches Qualitätsmanagement
Betriebsmedizin
Diabetologie
Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin
Gefäßchirurgie
Geriatric
Handchirurgie
Herzchirurgie
Hygiene und Umweltmedizin
Innere Medizin
Innere Medizin und SP Gastroenterologie
Innere Medizin und SP Kardiologie
Innere Medizin und SP Pneumologie
Intensivmedizin
Kinder-Nephrologie
Kinder-Rheumatologie
Kinder- und Jugendmedizin
Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie
Medikamentöse Tumortherapie
Neurochirurgie
Neurologie
Notfallmedizin
Nuklearmedizin
Orthopädie und Unfallchirurgie
Palliativmedizin
Phlebologie
Physikalische und Rehabilitative Medizin
Plastische und Ästhetische Chirurgie
Proktologie
Psychiatrie und Psychotherapie

Radiologie
Röntgendiagnostik - fachgebunden -
Schlafmedizin
Spezielle Schmerztherapie
Spezielle Unfallchirurgie
Strahlentherapie
Thoraxchirurgie
Urologie
Viszeralchirurgie

Pflegerische Qualifikation

Basale Stimulation
Bobath
Breast Care Nurse
Dekubitusmanagement
Geriatric
Hygienebeauftragte in der Pflege
Intensiv- und Anästhesiepflege
Kinästhetik
Kontinenzmanagement
Leitung einer Station / eines Bereiches
Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
Palliative Care
Pflege in der Endoskopie
Pflege in der Onkologie
Praxisanleitung
Qualitätsmanagement
Schmerzmanagement
Still- und Laktationsberatung
Stomamanagement
Stroke Unit Care
Sturzmanagement
Wundmanagement

Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote

Atemgymnastik/-therapie

Behandlung durch äußere Reize wie Massage, Kälte, Wärme, Wasser oder Licht, z.B. medizinische Bäder oder Kneipanwendungen

Behandlung durch Einstechen von Nadeln an bestimmten Punkten der Haut - Akupunktur

Behandlung mit ätherischen Ölen

Behandlungsmethode für gelähmte Patienten durch Auslösen bestimmter Bewegungsreflexe - Vojtatherapie

Behandlung zur Förderung wichtiger Alltagsfähigkeiten - Ergotherapie/Arbeitstherapie

Belastungstraining und Arbeitserprobung

Beratungsstelle für Hilfestellung und Versorgung der Patienten nach dem Krankenhausaufenthalt, z.B. Reha, häusliche Versorgung, Unterbringung im Pflegeheim - Sozialdienst

Berufsberatung und Beratung zur Wiedereingliederung in den Alltag nach einer Krankheit (Rehabilitationsberatung)

Besondere Formen und Konzepte der Betreuung von Sterbenden, z.B. Hospiz, Trauerbegleitung

Betreuung, Beratung und Seminare für Angehörige

Bewegungsbad und Wassergymnastik

Diät- und Ernährungsberatung

Fußreflexzonenmassage

Ganzheitliche krankengymnastische Behandlungsmethoden für Wirbelsäule, Gelenke, Organe und Gewebe - Osteopathie/Chiropraktik/Manuelle Therapie

Geburtsvorbereitungskurs/Schwangerschaftsgymnastik

Gedächtnistraining, Hirnleistungstraining und Konzentrationstraining

Krankengymnastik als Einzel- bzw. Gruppentherapie - Physiotherapie

Krankengymnastische Behandlungsmethode für Erwachsene bzw. Kinder bei hirn- und rückenmarksbedingten Bewegungsstörungen - Bobath-Therapie

Krankengymnastische Behandlungsmethode mit Durchführung bestimmter Bewegungsmuster auf bestimmte Reize hin, v.a. bei Patienten mit Nervenschäden - PNF

Leistungsangebote zur Vorbeugung von Krankheiten, z.B. Nichtraucherurse, Sportgruppen für Herzranke

Massagetechnik, die den Abstrom der Gewebsflüssigkeit (Lymphe) anregt und Schwellungen vermindert - Lymphdrainage

Massage, z.B. Akupunktmassage, Bindegewebsmassage, Shiatsu

Naturheilverfahren/Homöopathie/Pflanzentherapie

Pädagogisches Leistungsangebot, z.B. Musik- oder Spieltherapie, Unterricht für schulpflichtige Kinder

Pflegekonzept zur Förderung wahrnehmungsbeeinträchtigter, z.B. bewusstloser Menschen - Basale Stimulation

Planung und Durchführung des gesamten Pflegeprozesses des Patienten durch eine oder mehrere Pflegepersonen
Planung und Organisation der Entlassung von Patienten aus dem Krankenhaus und der anschließenden Betreuung im Alltag
Psychologisches bzw. psychotherapeutisches Leistungsangebot oder Psychosozialdienst, z.B. Gesprächs-, Verhaltens- bzw. Suchttherapie
Rückenschulung, Haltungsschulung bzw. Wirbelsäulengymnastik
Säuglingspflegekurse
Schmerztherapie und umfassende Betreuung von Schmerzpatienten
Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit, z.B. Besichtigungen und Führungen (Kreißsaal, Hospiz etc.), Vorträge Informationsveranstaltungen
Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen, z.B. Beratung zur Vorbeugung von Stürzen
Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern, z. B. Babyschwimmen, Babymassage, PEKiP
Spezielle Entspannungstherapie, z.B. autogenes Training, Progressive Muskelentspannung
Spezielles Angebot für Eltern und Familien, z. B. Schreiambulanz, Tragetuchkurs, Babymassagekurs, Elterncafé Erziehungsberatung
Spezielles Angebot für Personen mit Nervenkrankheiten, z. B. Schlucktherapie
Spezielles Leistungsangebot für Zuckerkrankte (Diabetiker)
Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern bzw. Hebammen, z.B. Unterwassergeburten, spezielle Kursangebote
Spezielles Pflegekonzept zur Wahrnehmung und Unterstützung von Bewegungsabläufen (Kinästhetik)
Spezielles pflegerisches Leistungsangebot z.B. Pflegevisiten, Pflegeexperten
Sporttherapie, Bewegungstherapie, z.B. Feldenkrais, Eurhythmie
Stillberatung
Stimm- und Sprachtherapie - Logopädie
Therapie und Beratung bei künstlichem Darm- bzw. Blasenaustritt (Stoma)
Traditionelle Chinesische Medizin
Training und Beratung bei Unvermögen, Harn oder Stuhl zurückzuhalten
Untersuchung des Hörvermögens
Versorgung mit Hilfsmitteln, z.B. Geh-, Seh- oder Hörhilfen
Wärme- und Kälteanwendungen
Wochenbettgymnastik bzw. Rückbildungsgymnastik
Wundversorgung und umfassende Betreuung von Patienten mit chronischen Wunden wie Wundliegen (Dekubitus) oder offenen Beinen (Ulcus cruris)

Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen, Angebot der Pflege zu Hause oder der Kurzzeitpflege zwischen Krankenhausaufenthalt und Rückkehr nach Hause

Zusammenarbeit mit und Kontakt zu Selbsthilfegruppen

Aspekte der Barrierefreiheit

▼ **Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung**

Arbeit mit Piktogrammen

▼ **Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen**

Besondere personelle Unterstützung

Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug (innen/außen)

Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucherinnen und Besucher

Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen

▼ **Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Menschen mit Sehbehinderungen oder Blindheit**

Aufzug mit Sprachansage und/oder Beschriftung in erhabener Profilschrift und/oder Blindenschrift/Brailleschrift

Leitsysteme und/oder personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen

Schriftliche Hinweise in gut lesbarer, großer und kontrastreicher Beschriftung

▼ **Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen oder Patienten mit schweren Allergien**

Diätische Angebote

▼ **Bauliche und organisatorische Maßnahmen zur Berücksichtigung des besonderen Bedarfs von Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße oder massiver körperlicher Beeinträchtigung**

Geeignete Betten für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Hilfsgeräte zur Unterstützung bei der Pflege für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Hilfsmittel für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

OP-Einrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Röntgeneinrichtungen für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patientinnen und Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße

▼ **Berücksichtigung von Fremdsprachlichkeit und Religionsausübung**

Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal

Dolmetscherdienste

Mehrsprachiges Informationsmaterial über das Krankenhaus

Räumlichkeiten zur religiösen und spirituellen Besinnung

Personelle Ausstattung

▼ **Ärzte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Ärzte ohne Belegärzte	239,21	116,02
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	239,21	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	239,21	—
▼ davon Fachärzte	130,62	226,29
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	130,62	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	130,62	—
▼ Ärzte ohne Fachabteilungs-zuordnung	15,55	1900,84
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	15,55	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	

in stationärer Versorgung	15,55	—
▼ davon Fachärzte	13,74	2151,24
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,74	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	13,74	—
Belegärzte	5,00	5911,60

▼ **Pflegekräfte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Krankenpfleger	376,88	78,43
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	375,14	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	1,74	
in ambulanter Versorgung	1,74	
in stationärer Versorgung	375,14	—
ohne Fachabteilungszuordnung	73,05	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	73,05	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	73,05	—
▼ Kinderkrankenpfleger	67,27	439,39
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	67,27	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung		

	—	
in stationärer Versorgung	67,27	—
ohne Fachabteilungszuordnung	2,19	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,19	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	2,19	—
▼ Altenpfleger	6,92	4271,39
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,92	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	6,92	—
ohne Fachabteilungszuordnung	—	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Krankenpflegehelfer	11,99	2465,22
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,14	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,85	
in ambulanter Versorgung	0,85	
in stationärer Versorgung	11,14	—

ohne Fachabteilungszuordnung	0,33	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,33	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,33	—
▼ Pflegehelfer	2,00	14779,00
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,00	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	2,00	—
ohne Fachabteilungszuordnung	—	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Hebammen und Entbindungspfleger	13,92	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,92	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	13,92	—
ohne Fachabteilungszuordnung	—	

mit direktem Beschäftigungsverhältnis	—	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	—	—
▼ Operationstechnische Assistenz	5,66	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,66	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	5,66	—
ohne Fachabteilungszuordnung	5,66	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,66	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	5,66	—
▼ Medizinische Fachangestellte	49,48	597,37
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	46,65	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	2,83	
in ambulanter Versorgung	5,07	
in stationärer Versorgung	44,41	—
ohne Fachabteilungszuordnung	11,93	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,93	

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	11,93

▼ **Spezielles therapeutisches Personal**

Vollkräfte

▼ **Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater**

0,78

mit direktem Beschäftigungsverhältnis

0,78

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

—

in ambulanter Versorgung

—

in stationärer Versorgung

0,78

▼ **Diätassistenten**

5,25

mit direktem Beschäftigungsverhältnis

5,25

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

—

in ambulanter Versorgung

—

in stationärer Versorgung

5,25

▼ **Ergotherapeuten**

7,64

mit direktem Beschäftigungsverhältnis

7,64

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

—

in ambulanter Versorgung

—

in stationärer Versorgung

7,64

▼ **Erzieher**

2,01

mit direktem Beschäftigungsverhältnis

2,01

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

—

in ambulanter Versorgung

—

in stationärer Versorgung

2,01

3,93

▼ Logopäden/ Klinische Linguisten/ Sprechwissenschaftler/ Phonetiker	
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,93
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	3,93
▼ Masseure/ Medizinische Bademeister	3,31
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,31
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	3,31
▼ Medizinisch-technische Assistenten für Funktionsdiagnostik (MTAF)	1,72
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,72
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	1,72
▼ Physiotherapeuten	17,60
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,60
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	17,60
▼ Diplom-Psychologen	6,34
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,34
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	6,34

▼ Sozialarbeiter	1,58
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,58
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	1,58
▼ Spezialist zur Versorgung künstlicher Darmausgänge	1,00
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	1,00
▼ Wundversorgungsspezialist	1,00
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	1,00
▼ Therapeut für Erwachsene bzw. Kinder mit hirn- und rückenmarksbedingten Bewegungsstörungen - Bobath-Therapeut	1,00
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	1,00
▼ Klinische Neuropsychologen	0,59
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,59
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—
in ambulanter Versorgung	—
in stationärer Versorgung	0,59

▼ **Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten (MTLA)** 16,24

mit direktem Beschäftigungsverhältnis 16,24

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis —

in ambulanter Versorgung —

in stationärer Versorgung 16,24

▼ **Medizinisch-technische Radiologieassistenten (MTRA)** 20,19

mit direktem Beschäftigungsverhältnis 20,19

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis —

in ambulanter Versorgung —

in stationärer Versorgung 20,19

▼ **Sozialpädagogen** 1,38

mit direktem Beschäftigungsverhältnis 1,38

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis —

in ambulanter Versorgung —

in stationärer Versorgung 1,38

▼ **Heilpädagogen** 0,96

mit direktem Beschäftigungsverhältnis 0,96

ohne direktes Beschäftigungsverhältnis —

in ambulanter Versorgung —

in stationärer Versorgung 0,96

▼ **Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik**

Vollkräfte

Hygiene und Hygienepersonal

▼ **Hygienepersonal**

Vorsitzender der Hygienekommission

Ärztlicher Direktor Prof. Dr. Dieter Fröhlich

Tel.: 05141 / 72 - 1501

Fax: 05141 / 72 - 1509

E-Mail: dieter.froehlich@akh-celle.de

Hygienekommission eingerichtet quartalsweise

Krankenhaustygieniker 0,00

Hygienebeauftragte Ärzte 7,00

Hygienefachkräfte 3,00

Hygienebeauftragte Pflege 70,00

▼ Hygienemaßnahmen

Mitarbeiterschulungen zu hygienebezogenen Themen E-learning Modul für alle Mitarbeiter verpflichtend; zusätzlich Schulungen in den einzelnen Bereichen

Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)

Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten Die zentrale Sterilgutversorgungsabteilung ist nach DIN EN ISO 13485:2016 zertifiziert. Im Rahmen der externen Überwachungsaudits werden die Hygieneüberprüfungen überprüft.

System zur Überwachung von im Krankenhaus erworbenen Infektionen (Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System - KISS)

- CDAD-KISS
- HAND-KISS
- ITS-KISS
- MRSA-KISS
- NEO-KISS
- OP-KISS

Teilnahme an anderen Netzwerken zur Prävention von im Krankenhaus erworbenen Infektionen Hygienetzwerk Südost-Niedersachsen

Öffentlich zugängliche Berichterstattung zu Infektionsraten

▼ Hygienemaßnahmen beim Legen zentraler Venenkatheter

Hygienische Händedesinfektion ja

Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle ja

Beachtung der Einwirkzeit des Desinfektionsmittels ja

Verwendung steriler Handschuhe ja


Verwendung steriler Kittel ja

Verwendung einer Kopfhaube ja

Verwendung eines Mund-Nasen-Schutzes ja

Verwendung eines sterilen Abdecktuches ja

Standard ist durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert ja


▼ **Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern** 

Standard ist durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert ja

▼ **Leitlinie zur Antibiotikatherapie** 

Leitlinie ist an die aktuelle lokale/ hauseigene Resistenzlage angepasst ja

Leitlinie ist durch die Geschäftsführung, Arzneimittel- oder Hygienekommission autorisiert ja

▼ **Durchführung einer Antibiotikaphylaxe vor der Operation** 

Indikation zur Antibiotikaphylaxe wird gestellt ja

Antibiotikaauswahl berücksichtigt das zu erwartende Keimspektrum ja

und die lokale Resistenzlage

Zeitpunkt/ Dauer der Antibiotikaphylaxe wird berücksichtigt ja

Standard ist durch die Geschäftsführung, Arzneimittel- oder Hygienekommission autorisiert ja

Überprüfung der Antibiotikaphylaxe bei jedem operierten Patienten mittels Checkliste (z.B. WHO Surgical Checklist) ja

▼ **Hygienemaßnahmen bei der Wundversorgung** 

Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel) ja

Verbandwechsel unter keimfreien Bedingungen ja

Antiseptische/ keimbekämpfende Behandlung infizierter Wunden ja

Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer keimfreien Wundauflage ja

Meldung an den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine Wundinfektion nach der OP ja

Standard ist durch die Geschäftsführung, Arzneimittel- oder Hygienekommission autorisiert ja

▼ **Erhebung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs** 

Händedesinfektionsmittelverbrauch¹31,00 ml/Patiententag

auf allen **Intensivstationen**

Händedesinfektionsmittelverbrauch 32,00 ml/Patiententag
auf allen

Allgemeinstationen

Stationsbezogene Erfassung des
Händedesinfektionsmittelverbrauchs ja

Besondere Maßnahmen im Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern:

Information/Aufklärung der Patienten mit multiresistenten Keimen (MRSA) z.B. durch Flyer

Information der Mitarbeiter bei Auftreten von MRSA zur Vermeidung der Erregerverbreitung

Untersuchung von Risikopatienten auf MRSA bei Aufnahme auf Grundlage der aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts

Regelmäßige Mitarbeiterschulungen zum Umgang mit Patienten mit MRSA/ MRE/ Noro-Viren

Arzneimitteltherapiesicherheit

Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

▼ Verantwortliches Personal

Gremium, welches sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht Arzneimittelkommission

Pharmazeutisches Personal

Apotheker 5

Weiteres pharmazeutisches Personal 4

▼ Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Das Krankenhaus stellt hier dar, mit welchen Aspekten es sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen es konkret umgesetzt hat.

Schulungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen	—	
Spezifisches Infomaterial zur AMTS verfügbar z. B. für Chroniker, Hochrisikoarzneimittel, Kinder	—	
Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese	—	
Elektronische Hilfe bei Aufnahme- und Anamnese-Prozessen (z. B. Einlesen von Patientendaten)	✓	
Beschreibung für einen optimalen Medikationsprozess (Anamnese – Verordnung – Anwendung usw.)	✓	DMS0003307 • 18.11.2019
Standardisiertes Vorgehen zur guten Verordnungspraxis	—	
Nutzung einer Verordnungssoftware (d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff, Form, Dosis usw.)	—	
Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme	✓	
Konzepte zur Sicherstellung einer fehlerfreien Zubereitung von Arzneimitteln	✓	Mischinfusionen für die Kinderklinik, Zubereitung von Zytostatikalösungen • Zubereitung durch pharmazeutisches Personal
Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Arzneimitteln	—	

Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln



Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern



Bei einigen kritischen Produkten werden Arzneimittel von verschiedenen Herstellern gewählt (look alike and sound alike).

- Maßnahmen zur Vermeidung von Arzneimittelverwechslung

Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung



Klinisches Risikomanagement

▼ Verantwortlichkeiten

Verantwortliche Person Klinisches Risikomanagement

Leiter Stabsstelle Qualitätsmanagement Dr. med. Jörg Zimmermann

Tel.: 05141 / 72 - 3018

Fax: 05141 / 72 - 3009

E-Mail: joerg.zimmermann@akh-celle.de

Zentrale Arbeitsgruppe, die sich zum Risikomanagement austauscht



▼ Maßnahmen zur Verbesserung der Behandlung

Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation



Klinisches Risikomanagement Verfahrensanweisung
17.10.2017

Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen



Mitarbeiterbefragungen



Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten



DMS 0000320 Medizintechnik, Kontrollen, Wartungen, Wartungsverträge
18.10.2017

Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen



Entlassungsmanagement



DMS 0001562 VA Entlassmanagement
09.10.2018

[Ergebnis der Patientenbefragung](#)

Anwendung von standardisierten OP-Checklisten



Vollständige Präsentation notwendiger Befunde vor der



Arbeitsanweisung "OP-Checkliste" DMS 0001222
17.08.2017

Operation

Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, -Zeit und erwartetem Blutverlust vor der Operation

✔ Arbeitsanweisung "OP-Checkliste" DMS 0001222
17.08.2017

Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen

✔ Arbeitsanweisung "OP-Checkliste" DMS 0001222
17.08.2017

Standards für Aufwachphase und Versorgung nach der Operation

✔ DMS 0002234 VA "Aufwachraum"
29.06.2017

Klinisches Notfallmanagement

✔ DMS 0000554 "Reanimation"
03.12.2019

Schmerzmanagement

✔ DMS 0001565 "Schmerztherapie"
25.09.2012

Sturzprophylaxe

✔ DMS 0000255 RL "Sturzprävention"
20.04.2017

Standardisiertes Konzept zur Vorbeugung von Wundliegeneschwüren

✔ Antidekubitussysteme (DMS 0004454)
21.08.2018

Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen

✔ DMS 0000256 Anwendung von freiheitsentziehenden Maßnahmen
24.08.2015

Durchführung interdisziplinärer Fallbesprechungen/-konferenzen

✔ Tumorkonferenzen 2019
Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen 2019
Palliativbesprechungen 2019
Qualitätszirkel 2019

▼ Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem

Tagungsgremium, das die Ereignisse des einrichtungsinternen Fehlermeldesystems bewertet

✔ halbjährlich

Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit

✔ Einführung einer Checkliste zur Überwachung in der Endoskopie.

Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum internen Fehlermeldesystem

✔ 18.10.2017

Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen

✔ monatlich

Mitarbeiterschulungen zum internen Fehlermeldesystem und zur Umsetzung der

✔ jährlich

▼ **Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem**

Nutzung eines einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystems ■

Tagungsgremium, das die Ereignisse des einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystems bewertet ■

Ambulanzen

▼ **Allgemein- und Viszeralchirurgische Sprechstunde (Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie)**

Art der Ambulanz	Allgemein- und Viszeralchirurgische Sprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Endokrine Chirurgie • Minimalinvasive endoskopische Operationen • Portimplantation • Tumorchirurgie • Magen-Darm-Chirurgie • Minimalinvasive laparoskopische Operationen

▼ **Ambulanz Chefarzt Dr. P. Hannemann (Klinik für Pneumologie und Beatmungsmedizin)**

Art der Ambulanz	Ambulanz Chefarzt Dr. P. Hannemann
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Pneumologie und Beatmungsmedizin
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge • Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
Erläuterungen des Krankenhauses	Privatpatient mit internistischen Krankheitsbildern, schwerpunktmäßig insbesondere mit Erkrankungen der Atemwege. Ein Schwerpunkt ist die Diagnostik, Therapie und Verlaufskontrolle bei chronisch respiratorischer Insuffizienz und die Einleitung und Kontrolle einer nicht-invasiver Beatmungstherapie.

▼ Botulinumtoxinsprechstunde (Klinik für Neurologie)

Art der Ambulanz	Botulinumtoxinsprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Neurologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none">• Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems

▼ Chirurgische Ambulanz (Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie)

Art der Ambulanz	Chirurgische Ambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none">• Endokrine Chirurgie• Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie• Magen-Darm-Chirurgie• Portimplantation• Tumorchirurgie

▼ Epilepsiesprechstunde (Klinik für Neurologie)

Art der Ambulanz	Epilepsiesprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Neurologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none">• Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden

▼ Gynäkologische Notfallambulanz (Frauenklinik)

Art der Ambulanz	Gynäkologische Notfallambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Frauenklinik
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none">• Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren• Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane• Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse• Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes• Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes• Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse• Endoskopische Operationen

- Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse

▼ **Kardiologische Notfallambulanz (Klinik für Kardiologie)**

Art der Ambulanz	Kardiologische Notfallambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kardiologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Allergien • Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit • Intensivmedizin

▼ **KV-Ambulanz Prof. Dr. Hollerbach (Klinik für Gastroenterologie)**

Art der Ambulanz	KV-Ambulanz Prof. Dr. Hollerbach
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Gastroenterologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen • Chronisch entzündliche Darmerkrankungen • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
Erläuterungen des Krankenhauses	Die Ermächtigung ist eingeschränkt: 1. Auf Überweisung von niedergelassenen fachärztlichen/hausärztlichen Internisten und Fachärzten für Hämatonkologie

▼ **KV-Ermächtigung Dr. med. Kayvan Baharmast (Gefäßchirurgie)**

Art der Ambulanz	KV-Ermächtigung Dr. med. Kayvan Baharmast
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Gefäßchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen • Aortenaneurysmachirurgie

- Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
- Dialysehuntchirurgie
- Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen

▼ KV- Ermächtigungssprechstunde Dr. Brune (Gefäßchirurgie)

Art der Ambulanz	KV- Ermächtigungssprechstunde Dr. Brune
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Gefäßchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage von Dialyse-Shunts • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen • Aortenaneurysmachirurgie • Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen
Erläuterungen des Krankenhauses	Innerhalb der Sprechstunde wird die OP- Notwendigkeit abgeklärt.

▼ Lebersprechstunde (Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie)

Art der Ambulanz	Lebersprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie

▼ Neurochirurgische Sprechstunde (Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie)

Art der Ambulanz	Neurochirurgische Sprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Wirbelsäulenchirurgie • Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels • Chirurgie der peripheren Nerven • Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark • Chirurgie der intraspinalen Tumoren • Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis) • Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen • Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule

▼ Notfallambulanz (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)

Art der Ambulanz	Notfallambulanz
------------------	-----------------

Krankenhaus

ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE

Fachabteilung

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Leistungen der Ambulanz

- Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter
- Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerativen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Allergien
- Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)
- Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen
- Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes
- Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen
- Immunologie

▼ **Notfallambulanz (Klinik für Neurologie)**

Art der Ambulanz

Notfallambulanz

Krankenhaus

ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE

Fachabteilung

Klinik für Neurologie

Leistungen der Ambulanz

- Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems
- Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden
- Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute
- Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems
- Schmerztherapie
- Neurologische Notfall- und Intensivmedizin
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen
- Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen
- Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems
- Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus
- Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns
- Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen

Erläuterungen des Krankenhauses

Versorgung aller neurologischen Notfälle (Schlaganfälle, epileptische Anfälle, neurologische Symptomatik bei Unfällen, akut auftretende neurologische Ausfälle), für Stadt und Landkreis Celle

▼ Notfallambulanz und stationäre Aufnahme (Innere Medizin - Schwerpunkt Geriatrie)

Art der Ambulanz

Notfallambulanz und stationäre Aufnahme

Krankenhaus

ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE

Fachabteilung

Innere Medizin - Schwerpunkt Geriatrie

Leistungen der Ambulanz

- Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
- Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
- Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
- Diagnostik und Therapie von Allergien
- Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten

- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
- Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
- Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
- Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten

▼ Privatambulanz Prof.Dr.Heide (Klinik für Neurologie)

Art der Ambulanz	Privatambulanz Prof.Dr.Heide
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Neurologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus • Schmerztherapie • Neurologische Notfall- und Intensivmedizin • Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen • Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen • Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems • Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns • Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns • Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen

- Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute
- Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems
- Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems
- Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden

▼ **Privatambulanz Prof. Schulz (Klinik für Kardiologie)**

Art der Ambulanz	Privatambulanz Prof. Schulz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kardiologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit • Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen • Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)

▼ **Privatsprechstunde Dr. Brune (Gefäßchirurgie)**

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Dr. Brune
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Gefäßchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen • Dialysehuntchirurgie • Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen • Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen • Aortenaneurysmachirurgie
Erläuterungen des Krankenhauses	In der Sprechstunde wird die OP- Notwendigkeit abgeklärt, und auch, soweit möglich eine konservative Therapie durchgeführt.

▼ **Privatsprechstunde Dr. med. M. Berghorn (Frauenklinik)**

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Dr. med. M. Berghorn
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Frauenklinik
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane • Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse

- Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse
- Endoskopische Operationen
- Inkontinenzchirurgie
- Kosmetische/Plastische Mammachirurgie
- Spezialsprechstunde Gynäkologie
- Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
- Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse

▼ Privatsprechstunde Dr. med. M. Berghorn (Geburtshilfe)

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Dr. med. M. Berghorn
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Geburtshilfe
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes • Pränataldiagnostik und -therapie • Geburtshilfliche Operationen • Betreuung von Risikoschwangerschaften

▼ Privatsprechstunde Dr. Miller (Klinik für Urologie und Kinderurologie)

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Dr. Miller
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Urologie und Kinderurologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems • Diagnostik und Therapie von Urolithiasis • Tumorchirurgie • Kinderurologie • Minimalinvasive endoskopische Operationen • Neuro-Urologie • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase • Urogynäkologie • Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane • Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems

▼ **Privatsprechstunde für Allgemeinpädiatrie (Professor Dr. Kirschstein) (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)**

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde für Allgemeinpädiatrie (Professor Dr. Kirschstein)
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none">• Immunologie• Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)• Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen• Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen• Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen• Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen• Diagnostik und Therapie von Allergien• Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation• Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener
Erläuterungen des Krankenhauses	Professor Dr. Martin Kirschstein behandelt in seiner Privatambulanz alle akuten allgemeinpädiatrischen Krankheitsbilder, führt Vorsorgeuntersuchungen durch und ist spezialisiert für die Behandlung von Erkrankungen der Nieren und der ableitenden Harnwege sowie rheumatischer Erkrankungen.

▼ **Privatsprechstunde Privatdozent Dr. Hartmann (Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie)**

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Privatdozent Dr. Hartmann
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none">• Endokrine Chirurgie• Magen-Darm-Chirurgie• Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie• Tumorchirurgie• Portimplantation

▼ **Privatsprechstunde Prof. Dr. Culemann und Prof. Dr. Mayr (Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie)**

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Prof. Dr. Culemann und Prof. Dr. Mayr
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie

Leistungen der Ambulanz

- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
- Bandrekonstruktionen/Plastiken
- Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
- Fußchirurgie
- Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
- Handchirurgie
- Schulterchirurgie
- Septische Knochenchirurgie
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
- Sportmedizin/Sporttraumatologie
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens

Erläuterungen des Krankenhauses

Seit Juni 2012 sind Prof. Dr. U. Culemann und Prof. Dr. E. Mayr als Chefärzte in der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie tätig und betreiben die Privatambulanz unfallchirurgisch und orthopädisch.

▼ Privatsprechstunde Prof. Dr. Fink (Abteilung für Radiologie)

Art der Ambulanz

Privatsprechstunde Prof. Dr. Fink

Krankenhaus

ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE

Fachabteilung

Abteilung für Radiologie

Leistungen der Ambulanz

- Computertomographie (CT), Spezialverfahren
- Computertomographie (CT), nativ
- Duplexsonographie
- Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
- Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung
- Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
- Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung
- Interventionelle Radiologie
- Kinderradiologie
- Knochendichtemessung (alle Verfahren)
- Konventionelle Röntgenaufnahmen
- Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel

- Magnetresonanztomographie (MRT), nativ
- Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren
- Native Sonographie
- Neuroradiologie
- Arteriographie
- Phlebographie
- Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren
- Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)
- Quantitative Bestimmung von Parametern
- Spezialsprechstunde Radiologie

▼ Privatsprechstunde Prof. Dr. med. Hollerbach (Klinik für Gastroenterologie)

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Prof. Dr. med. Hollerbach
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Gastroenterologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas • Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen • Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten • Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten • Endoskopie • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten • Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation • Chronisch entzündliche Darmerkrankungen • Diagnostik und Therapie von Allergien • Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) • Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
Erläuterungen des Krankenhauses	Es werden Untersuchungen und Behandlungen aller allgemeinen internistischen Erkrankungen und speziell Erkrankungen mit gastroenterologischem und hämato-onkologischem Schwerpunkt angeboten.

▼ Privatsprechstunde Prof. Dr. Naurath (Innere Medizin - Schwerpunkt Geriatrie)

Art der Ambulanz	Privatsprechstunde Prof. Dr. Naurath
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Innere Medizin - Schwerpunkt Geriatrie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
▼ Proktologische Sprechstunde (Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie)	
Art der Ambulanz	Proktologische Sprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Allgemein-,Viszeral- und Thoraxchirurgie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialsprechstunde Chirurgie
▼ Radiologisch-Nuklearmedizinische Gemeinschaftspraxis Celle Standort AKH Celle (Radiologisch-Nuklearmedizinische Gemeinschaftspraxis Celle mit Belegbetten)	
Art der Ambulanz	Radiologisch-Nuklearmedizinische Gemeinschaftspraxis Celle Standort AKH Celle
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Radiologisch-Nuklearmedizinische Gemeinschaftspraxis Celle mit Belegbetten
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Nuklearmedizinische Untersuchung und Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen • Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) • Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen • Eindimensionale Dopplersonographie • Native Sonographie • Therapie mit offenen Radionukliden • Szintigraphie • Radiojodtherapie
▼ Schmerztherapie (Klinik für Neurologie)	
Art der Ambulanz	Schmerztherapie
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Neurologie
Erläuterungen des Krankenhauses	Spezielle neurologische Schmerztherapie
▼ Schwindelsprechstunde (Klinik für Neurologie)	
Art der Ambulanz	Schwindelsprechstunde
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Neurologie

Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialsprechstunde Neurologie
▼ SM-, CRT- und AICD-Ambulanz (Klinik für Kardiologie)	
Art der Ambulanz	SM-, CRT- und AICD-Ambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kardiologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
Erläuterungen des Krankenhauses	Es besteht die Ambulanzermächtigung zur Schrittmachererstkontrolle nach Implantation, zur Kontrolle von CRT-SM und CRT-Defibrilatoren und AICDs.
▼ Sprechstunde für Kinder und Jugendliche mit Diabetes mellitus (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)	
Art der Ambulanz	Sprechstunde für Kinder und Jugendliche mit Diabetes mellitus
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialsprechstunde Pädiatrie
Erläuterungen des Krankenhauses	Dr. med. Jörg Zimmermann betreut als qualifizierter Diabetologe Kinder und Jugendliche vornehmlich mit Typ I- Diabetes (insulinpflichtig) ambulant. Diabetes- Schulungen werden in Kooperation mit der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des AKH angeboten.
▼ Sprechstunde für Medizinische Genetik (OA Dr. Grüning) (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)	
Art der Ambulanz	Sprechstunde für Medizinische Genetik (OA Dr. Grüning)
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Spezialsprechstunde Pädiatrie • Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen • Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien
Erläuterungen des Krankenhauses	Dr. med. Gunnar Grüning bietet in seiner Ermächtigungsambulanz genetische Beratungen auf Überweisung von Kinder- oder Frauenärzten an. Die Beratung erfolgt insbesondere bei genetischen Erkrankungen in der Familie.
▼ Sprechstunde für Nerv- und Muskelerkrankungen (Klinik für Neurologie)	
Art der Ambulanz	Sprechstunde für Nerv- und Muskelerkrankungen
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Neurologie

Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus • Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels • Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems • Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen
<p>▼ Sprechstunde für pädiatrische Gastroenterologie (OÄ Frau Dr. Kaczmarek) (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)</p>	
Art der Ambulanz	Sprechstunde für pädiatrische Gastroenterologie (OÄ Frau Dr. Kaczmarek)
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes • Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
Erläuterungen des Krankenhauses	In der Ermächtigungsambulanz von Frau Dr. med. Sigrid Kaczmarek werden Kinder und Jugendliche insbesondere mit chronischen Erkrankungen des Magen- Darm- Traktes (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, chronische Gastritis) und der Leber betreut.
<p>▼ Sprechstunde für pädiatrische Nephrologie (Professor Dr. Kirschstein) (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)</p>	
Art der Ambulanz	Sprechstunde für pädiatrische Nephrologie (Professor Dr. Kirschstein)
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation • Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen
<p>▼ Sprechstunde für pädiatrische Rheumatologie (Professor Dr. Kirschstein) (Klinik für Kinder- und Jugendmedizin)</p>	
Art der Ambulanz	Sprechstunde für pädiatrische Rheumatologie (Professor Dr. Kirschstein)
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen
▼ Strahlentherapie (Abteilung für Strahlentherapie)	
Art der Ambulanz	Strahlentherapie
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Abteilung für Strahlentherapie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden • Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie • Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie • Hochvoltstrahlentherapie • Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
Erläuterungen des Krankenhauses	perkutane Tumorbestrahlung mit Linearbeschleuniger einschließlich CT- und Computergestützte Planung und Afterloading-Behandlung (z.B. Vaginalbestrahlung nach Corpus-Carzinom)
▼ Unfallchirurgische Notfallambulanz (Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie)	
Art der Ambulanz	Unfallchirurgische Notfallambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Neurotraumatologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen • Amputationschirurgie • Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie • Bandrekonstruktionen/Plastiken • Wirbelsäulenchirurgie • Sportmedizin/Sporttraumatologie • Septische Knochenchirurgie • Schulterchirurgie • Metall-/Fremdkörperentfernungen • Handchirurgie • Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik • Behandlung von Dekubitalgeschwüren • Fußchirurgie • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand • Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses

- Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
- Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
- Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen

▼ Urologische Notfallambulanz (Klinik für Urologie und Kinderurologie)

Art der Ambulanz	Urologische Notfallambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Urologie und Kinderurologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Schmerztherapie • Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase • Minimalinvasive endoskopische Operationen • Kinderurologie • Diagnostik und Therapie von Urolithiasis • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters • Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane • Urogynäkologie • Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik • Tumorchirurgie

▼ Zentrale Notfallambulanz (Klinik für Gastroenterologie)

Art der Ambulanz	Zentrale Notfallambulanz
Krankenhaus	ALLGEMEINES KRANKENHAUS CELLE
Fachabteilung	Klinik für Gastroenterologie
Leistungen der Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS) • Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten

- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
- Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
- Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
- Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
- Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
- Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
- Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
- Endoskopie
- Palliativmedizin
- Schmerztherapie
- Transfusionsmedizin
- Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
- Diagnostik und Therapie von Allergien
- Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation


Erläuterungen des Krankenhauses

Im Rahmen der Institutsermächtigung werden über 24/h am Tag an 365 Tagen Patienten/innen in der Notaufnahme untersucht. Ein Teil der Untersuchten bleibt dabei ambulant, ein anderer Teil wird im Krankenhaus aufgenommen.



Zertifizierte Krebszentren

DKG  **Zertifiziertes Brustkrebszentrum**
KREBSGESELLSCHAFT

DKG  **Zertifiziertes Darmkrebszentrum**
KREBSGESELLSCHAFT

DKG  **Zertifiziertes Pankreaskarzinom Zentrum**
KREBSGESELLSCHAFT

Patientenzufriedenheit allgemein

▼ Weiterempfehlung	76%	
Würden Sie dieses Krankenhaus Ihrem besten Freund/Ihrer besten Freundin weiterempfehlen?		76 % der Befragten würden dieses Krankenhaus weiterempfehlen. Bundesdurchschnitt für alle Krankenhäuser: 81 %
▼ Zufriedenheit mit ärztlicher Versorgung	79%	

Wurden Ihre Wünsche und Bedenken in der ärztlichen Behandlung berücksichtigt?	77%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Ärztinnen und Ärzte im Krankenhaus mit Ihnen?	81%	
Wurden Sie von den Ärztinnen und Ärzten im Krankenhaus insgesamt angemessen informiert?	78%	
Wie schätzen Sie die Qualität der medizinischen Versorgung in Ihrem Krankenhaus ein?	80%	
▼ Zufriedenheit mit pflegerischer Betreuung	79%	
Wurden Ihre Wünsche und Bedenken in der Betreuung durch die Pflegekräfte berücksichtigt?	78%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Pflegekräfte mit Ihnen?	83%	
Wurden Sie von den Pflegekräften insgesamt angemessen informiert?	77%	
Wie schätzen Sie die Qualität der pflegerischen Betreuung in Ihrem Krankenhaus ein?	77%	
▼ Zufriedenheit mit Organisation und Service	73%	
Mussten Sie während Ihres Krankenhausaufenthaltes häufig warten?	71%	
Verlief die Aufnahme ins Krankenhaus zügig und reibungslos?	77%	
Wie beurteilen Sie die Sauberkeit in Ihrem Krankenhaus?	73%	
Entsprach die Essensversorgung im Krankenhaus Ihren Bedürfnissen?	72%	
Wie gut war Ihre Entlassung durch das Krankenhaus organisiert?	74%	

Patientenzufriedenheit zu Geburten

▼ Weiterempfehlung zu Geburten	79%	
Würden Sie dieses Krankenhaus Ihrer besten Freundin weiterempfehlen?	79 % der Befragten würden dieses Krankenhaus weiterempfehlen. Bundesdurchschnitt für alle Krankenhäuser: 84 %	
▼ Zufriedenheit mit ärztlicher Versorgung	82%	
Wurden Ihre Wünsche und Bedenken in der ärztlichen Behandlung berücksichtigt?	82%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Ärztinnen und	84%	

Ärzte im Krankenhaus mit Ihnen?		
Wurden Sie von den Ärztinnen und Ärzten im Krankenhaus insgesamt angemessen informiert?	80%	
Wie beurteilen Sie die Schmerzbehandlung während und nach der Entbindung?	80%	
▼ Zufriedenheit mit der Betreuung durch Hebammen	85%	
Wie beurteilen Sie die fachliche Betreuung durch die Hebammen während des Aufenthaltes insgesamt?	87%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Hebammen im Krankenhaus mit Ihnen?	88%	
Wurden Sie von den Hebammen im Krankenhaus insgesamt angemessen informiert?	79%	
▼ Zufriedenheit mit pflegerischer Betreuung	78%	
Wurden Ihre Wünsche und Bedenken in der Betreuung durch die Pflegekräfte berücksichtigt?	76%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Pflegekräfte mit Ihnen?	77%	
Wurden Sie von den Pflegekräften insgesamt angemessen informiert?	70%	
Wie beurteilen Sie den Umgang des Personals mit Ihrem neugeborenen Kind?	87%	
▼ Zufriedenheit mit Organisation und Service	75%	
Wie beurteilen Sie die Sauberkeit in Ihrem Krankenhaus?	76%	
Entsprach die Essensversorgung im Krankenhaus Ihren Bedürfnissen?	71%	
Entsprachen die Räumlichkeiten Ihren Bedürfnissen?	82%	
Wie gut war Ihre Entlassung durch das Krankenhaus organisiert?	71%	

Mindestmenge

Einsetzen eines künstlichen Kniegelenkes - Knie-TEP

vorgegebene Mindestmenge: 50

Erbrachte Menge: 160

Mindestmengenregelung eingehalten.

Weitere Hinweise finden Sie unter den [Informationen zur Mindestmengenregelung](#)

Umfangreiche Eingriffe im Bereich der Bauchspeicheldrüse

vorgegebene Mindestmenge: 10

Erbrachte Menge: 29

Mindestmengenregelung eingehalten.

Weitere Hinweise finden Sie unter den [Informationen zur Mindestmengenregelung](#)

Umfangreiche Eingriffe im Bereich der Speiseröhre

vorgegebene Mindestmenge: 10

Erbrachte Menge: 5

Begründung zur Unterschreitung der Mindestmenge Bestätigte Prognose. Mengenmäßige Erwartung wurde jedoch nicht erreicht

Kommentar zur Ausnahme / Ausnahme besteht seit:

Mindestmengenregelung eingehalten.

Weitere Hinweise finden Sie unter den [Informationen zur Mindestmengenregelung](#)

Versorgung von Früh- und Neugeborenen mit einem Geburtsgewicht von <1250g bei einem Krankenhaus mit höchster Versorgungsstufe (Level 1)

vorgegebene Mindestmenge: 14

Erbrachte Menge: 22

Mindestmengenregelung eingehalten.

Weitere Hinweise finden Sie unter den [Informationen zur Mindestmengenregelung](#)

Nicht-medizinische Serviceangebote

Hinweis: Die unten stehenden Serviceangebote sind zum Teil kostenpflichtig. Bitte informieren Sie sich hierzu direkt beim jeweiligen Krankenhaus.

Abschiedsraum

Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten

Ein-Bett-Zimmer

Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen

Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses

Kinderbetreuung

Mutter-Kind-Zimmer

Rooming-in

Schule im Krankenhaus
Seelsorge/spirituelle Begleitung
Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)
Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen
Zwei-Bett-Zimmer
Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle

Weitere Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Fortbildung

▼ Umgesetzte Qualitätssicherungsvereinbarungen

Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung im Krankenhaus bei einer Aussackung der Hauptschlagader im Bauch

Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Reifgeborenen - Zentrum für die Versorgung kurz vor, während und nach der Geburt, ausgezeichnet mit der besten erreichbaren Kategorie LEVEL 1

Angaben über die Nicht-/Erfüllung der Vorgaben an das Pflegepersonal für LEVEL 1 bzw. LEVEL 2:

Das Zentrum hat dem G-BA die Nichterfüllung der Vorgaben an das Pflegepersonal mitgeteilt ja

Das Zentrum nimmt am klärenden Dialog teil ja

Das Zentrum hat den klärenden Dialog abgeschlossen nein

Weiterführende standortbezogene Informationen unter: www.perinatalzentren.org

▼ Umsetzung der gesetzlichen Regelung zur Fortbildung im Krankenhaus

Anzahl der Personen, die der Fortbildungspflicht unterliegen	150
davon Nachweispflichtige	105
Nachweispflichtige, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	96

▼ Teilnahme an externer Qualitätssicherung nach Landesrecht

Es wurden keine landesspezifischen, verpflichtenden Qualitätssicherungsmaßnahmen vereinbart.

Qualitäts- und Beschwerdemanagement

Strukturiertes Beschwerdemanagement



Beschwerden werden zentral in der Beschwerdestelle nach Sofortmaßnahmen vor Ort erfasst und bearbeitet. Der gesamte Prozess ist in einer Verfahrensanweisung mit klaren Zuständigkeiten geregelt. Zusätzlich können

anonyme Beschwerden, aber auch Lob über "Lob und Tadel"-Briefkästen abgegeben werden. Die Meldungen werden zentral bearbeitet mit entsprechendem Feedback für die Beschwerdeführer. Die Auswertungen sind Thema in den QM-Teams der Bereiche und im klinischen Risikomanagement.

Schriftliches Konzept

- ✓ Es gibt eine Verfahrensanweisung einschließlich einer Prozessdarstellung zum Führungsprozess Beschwerdemanagement. Die Beschwerdeannahme, die Sofortmaßnahmen und die weitere Beschwerdebearbeitung sind über Arbeitsanweisungen geregelt. Entsprechende Formblätter sind entwickelt und stehen allen Mitarbeitern über das Dokumentenlenkungssystem zur Verfügung.

Umgang mündliche Beschwerden

- ✓ Mündliche Beschwerden werden von den Mitarbeitern aufgenommen und bei Bedarf verschriftet und nach einem festen Ablauf zur weiteren Bearbeitung an die Beschwerdestelle weitergeleitet.

Umgang schriftliche Beschwerden

- ✓ Schriftliche Beschwerden werden in der Beschwerdestelle bearbeitet. Der Beschwerdeführer erhält einen Zwischenbescheid, notwendige Stellungnahmen werden eingeholt und eine endgültige Antwort an den Beschwerdeführer angefertigt. Das Angebot zum Gespräch wird regelhaft unterbreitet.

Zeitziele für Rückmeldung

- ✓ Nach Eingang in der Beschwerdestelle und einem ersten Schreiben an den Beschwerdeführer innerhalb von 2 Tagen soll die gesamte Bearbeitungszeit nicht länger als 21 Werktage betragen. Hiervon kann im Einzelfall abgewichen werden, wenn komplexe Sachverhalten geklärt werden müssen. Dies wird dem Beschwerdeführer mitgeteilt.

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden

- ✓ [Link zum Krankenhaus](#)
Anonyme Beschwerden können sowohl in den Briefkästen "Lob und Tadel" abgegeben oder auch über den Postweg zugeleitet werden. Sie münden im strukturierten Beschwerdeprozess allerdings ohne Rückmeldung. Die Bewertungsergebnisse gehen in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess ein.

Patientenbefragungen

- ✓ [Link zum Krankenhaus](#)
Patientenbefragungen werden in verschiedener Form und in verschiedenen Teilbereichen durchgeführt (z.B. Organkrebszentren, SPZ, Stroke Unit, Radiologie, Pneumologie, etc.). Es gibt auch spezielle themenspezifische Befragungen (z.B. Küche).

Einweiserbefragungen



[Link zum Krankenhaus](#)

Zuweiserbefragungen werden nicht jährlich sondern in größeren Abständen, möglichst alle 3 Jahre durchgeführt.

Zentrale Arbeitsgruppe, die sich zum Qualitätsmanagement austauscht



quartalsweise

Das Direktorium und der Vorstand stellen das Lenkungsgremium für das Qualitätsmanagement dar. Im Bereich der Organkrebszentren gibt es ein weiteres Lenkungsgremium bestehend aus den Leitern der Zentren und einem Vertreter der Geschäftsführung.

Verantwortlich Qualitätsmanagement

Leiter Stabsstelle Qualitätsmanagement Dr. med. Jörg Zimmermann

Tel.: 05141 / 72 - 3018

Fax: 05141 / 72 - 3009

joerg.zimmermann@akh-celle.de

Beschwerdemanagement Ansprechpartner

Beschwerdemanagement Maren Röder

Tel.: 05141 / 72 - 39426

Fax: 05141 / 72 - 3009

beschwerde@akh-celle.de

Beschwerdemanagement Patientenfürsprecher

Patientenfürsprecher Prof. Dr. Hans-Jörg Oestern

Tel.: 05141 / 72 - 2455

patientenbeauftragter@akh-celle.de

Regelmäßige Sprechstunde im AKH Celle (Mo 15:30 - 17:00 Uhr).

Beschwerdemanagement Patientenfürsprecher

vertretende Patientenfürsprecherin Christiane Keming

Tel.: 05141 / 72 - 2455

patientenbeauftragter@akh-celle.de

Regelmäßige Sprechstunde im AKH Celle (Mo 15:30 - 17:00 Uhr).

Fachabteilungen

Allgemeine Chirurgie

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Gastroenterologie

Gefäßchirurgie

Innere Medizin/Schwerpunkt Geriatrie

Kardiologie

Neurologie

Nuklearmedizin

Operative Intensivmedizin/Schwerpunkt Chirurgie

Pädiatrie
Pneumologie
Radiologie
Strahlenheilkunde
Urologie

Legende

Die Ergebnisse zur Weiterempfehlung sowie zu den weiteren Bewertungskriterien stammen aus der Versichertenbefragung der AOKs, der BARMER und der KKH.

Längere Balken zeigen höhere Zustimmung an. Der Strich zeigt dabei den Durchschnittswert an.



Das Ergebnis liegt über dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



Das Ergebnis liegt unter dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



Dieses Krankenhaus verfügt über eine zertifizierte Schlaganfall-Station.



Dieses Krankenhaus ist von der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert.



verfügbar



nicht verfügbar



Das medizinische Gerät ist 24 Stunden täglich verfügbar.



keine Angaben / es liegen keine Daten vor

[Weiterführende Erläuterungen / Hinweise zur Datengrundlage](#)

Letzte Aktualisierung: 13. April 2021